

Abstract

Akio Morita, Präsident von SONY, sagt, Kreativität sei die einzige Methode für ein Überleben im grossen, weltweiten Wettkampf. Und der Sozialwissenschaftler und Managementspezialist Peter Drucker schreibt: "Nicht innovativ zu sein ist der Hauptgrund für den Niedergang existierender Organisationen.' Werden die kreativen Ressourcen in den Unternehmen, Institutionen und Organisationen aber wirklich gezielt aktiviert und ausgeschöpft?

Keineswegs, meint Kreativitätsforscher Gottlieb Guntern. Er hat die Krise des Managements als kulturbedingtes Problem erkannt. Zu dessen Bewältigung ist ein fundierter Einblick in die Wirkungsweise gängiger, aber nicht mehr zeitgemässer Denk- und Verhaltensstrukturen notwendig. Mit dem vorliegenden Buch leistet er diese Analyse.

Gunterns Sieben goldene Regeln der Kreativitätsförderung setzen an einem Punkt an, der die zentrale Bedeutung dieser "grundsätzlich nie erschöpfbaren Ressource' betont und freizusetzen hilft. In seinen für Laien und Fachleute gleichermaßen spannenden Ausführungen wendet er sich u.a. folgenden Themen zu:

Vorteile und Nachteile von Hierarchien

Die Kunst des Staunens

Das Lob der Autodidakten

Der funktionell birnamputierte Mensch

Das Naturgesetz des optimalen Informationsflusses

Author Info

Gottlieb Guntern (*1939 Biel) studierte Medizin in Basel, Paris, Genf und Zürich und absolvierte seine psychiatrische Fachausbildung in Bern, Lausanne und Philadelphia (USA). Er war Gründer und während zehn Jahren Chefarzt

eines medizinischen Modellzentrums, bevor er 1979 in Martigny die Stiftung für Kreativität und Leadership ins Leben rief. Als Direktor und Chairman ist Gunter heute verantwortlich für die 'Internationalen Zermatter Symposien', die jährlich stattfinden und sich der Kreativität in Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft widmen. Gottlieb Guntern ist Systemwissenschaftler, Kreativitätsforscher, Autor und Herausgeber systemwissenschaftlicher Artikel und Bücher, darunter der Sachbuch-Bestseller *Im Zeichen des Schmetterlings: Leadership in der Metamorphose* (1992). Gunter ist Privatdozent an der Faculté des Sciences Sociales et Politiques der Universität Lausanne und hat einen Lehrauftrag am Espace Sbarro, einer Schule für kreative Automobilkonstruktion und Engineering in Yverdon. Unternehmer und Top-Manager internationaler Konzerne suchen seine Mitarbeit als Berater und Coach in Fragen der Entwicklung von Leadership, Unternehmenskultur und Kreativität. Gottlieb Guntern ist Fellow of the World Economic Forum (Davos/Genf).